



Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Bau- und Planungskommission

vom: 24. April 2010

zur Vorlage Nr.: [2009-389](#)

Titel: **Beantwortung des Postulats [2006/122](#) von Marc Joset, "Realisierung eines Nachtbusnetzes"**

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



Bericht der Bau- und Planungskommission an den Landrat

betreffend Beantwortung des Postulats [2006/122](#) von Marc Joset, "Realisierung eines Nachtbusnetzes"

Vom 24. April 2010

1. Ausgangslage

Mit dem Postulat [2006/122](#), "Realisierung eines Nachtbusnetzes", bat Landrat Marc Joset den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, wie ein «vertaktetes» Nachtbusnetz mit einem zentralen Umsteigepunkt in Basel und Verbindungen aus der und in die Agglomeration realisiert werden könne. Den Anstoss zu dieser Anfrage gab dem Postulanten die Tatsache, dass schon seit längerer Zeit in den Wochenendnächten zu später Stunde Besucher der Stadt Basel mit Bussen in die peripheren Gebiete transportiert werden, die Busse aber dann leer ins Zentrum zurückfahren und so viele Transportbedürfnisse nicht abgedeckt würden.

In der Vorlage zeigt der Regierungsrat auf, welches Konzept erarbeitet worden ist – mit dem neuen Nachtnetz könne den angebotenen Linien auch unterwegs und nicht nur in Basel zugestiegen werden und seien auch Retourfahrten aus der Region nach Basel möglich –, wie dieses Nachtnetz finanziert werden solle (Kantonsbeiträge, Zuschläge, Billette, Beiträge) und dass sich die Nachfrage erfreulich entwickelt habe und auf einigen Linien besonders erfolgreich ist.

Für Details wird auf [die Vorlage](#) selbst verwiesen.

2. Beratung durch die BPK

Die BPK behandelte diese Vorlage nach der Überweisung durch den Landrat am 14. Januar 2010 an ihrer Sitzung vom 18. März 2010. Unterstützt wurde sie in ihrer Beratung durch Regierungsrat Jörg Krähenbühl, Vorsteher BUD, Landrat Marc Joset und Markus Meisinger, Leiter der Abteilung Öffentlicher Verkehr im Amt für Raumplanung.

Gemäss Verwaltung könne das Postulat als erfüllt abgeschlossen werden, da einerseits zur gestellten Frage geprüft und berichtet worden sei und weil mit dem entsprechenden Regierungsratsbeschluss auch das Nachtbusnetz eingeführt worden sei. Mit dem erstellten und funktionierenden Konzept gestalte sich der Ablauf reibungslos, wie es auch keine gravierenden Sicherheitsprobleme gebe.

Für Marc Joset ist das Ganze ein erfreuliches Thema. Er ist aufgrund des Berichts und den Ausführungen der Verwaltung einverstanden mit der Abschreibung seines Pos-

tulats, nachdem dieses sowohl formal als auch inhaltlich erfüllt sei. Nun gelte es einzig noch, das Angebot im Hinblick auf eine bessere Nutzung bekannter zu machen.

2.1 Nachtzuschlag

Da dieser in Baselland gestrichen werden soll, stellte sich die Frage nach dem Stand dieser Frage in den anderen, am Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) beteiligten Kantonen. Regierungsrat Jörg Krähenbühl erklärte, dass er von seinen Ansprechpartnern diesbezüglich derzeit keine positiven Signale erhalte. Da dies Sache des TNW sei, könne erst etwas geändert werden, wenn sich die anderen Kantone, bzw. deren Parlamente ebenfalls entschliessen, den Zuschlag zu streichen.

://: Eintreten auf die Vorlage ist unbestritten.

3. Antrag an den Landrat

://: Die BPK empfiehlt dem Landrat mit 13:0 Stimmen, der Abschreibung des Postulats 2006/122 zuzustimmen.

Laufen, 24. April 2010

Im Namen der Bau- und Planungskommission
Der Präsident: Rolf Richterich